

## Postulat                      Kommunale Energieplanung

Der sogenannte Umgang mit Energie und nicht erneuerbaren Ressourcen beschäftigt Bauherren, Immobilieneigentümer und Planer auf allen Ebenen – bei privaten Bauvorhaben ebenso wie in der kommunalen Planung.

Immer mehr Gemeinden entscheiden sich für eine aktive Energiepolitik und lancieren deshalb eine kommunale Energieplanung. Sie entwickeln eine zukunftsorientierte Strategie und konkrete Massnahmen für die Energieversorgung und –nutzung auf ihrem Gebiet. Die Zeichen stehen auf nachhaltige Energiepolitik: Die Bevölkerung wünscht zunehmend eine umweltfreundliche Energieversorgung. Grosse Unternehmen und mittlere KMU-Betriebe suchen Standorte mit nachhaltigen Energieressourcen. Und auch immer mehr Gemeinden entscheiden sich für eine zukunftsorientierte Energiestrategie. Der Quartierplan hilft, den Boden haushälterisch zu nutzen und eine Überbauung zu optimieren. Dank seiner kleinräumlichen Begrenzung und Ausgestaltung eignet er sich gut, um Energie-Standards zu verlangen und ihre Einhaltung durchzusetzen (Grundeigentümergebindlichkeit)

### Das Ziel der kommunalen Energieplanung ist:

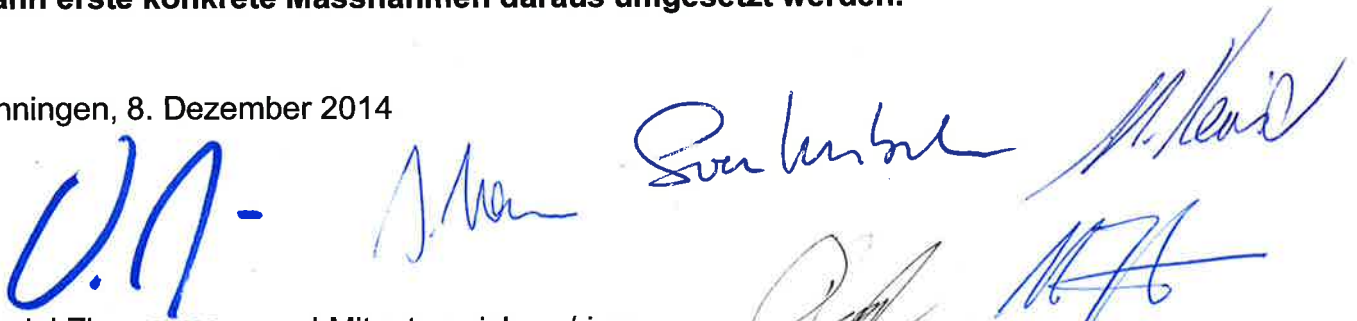
- die Energieversorgung langfristig sicher stellen
- das vorhandene Energiepotenzial im eigenen Gemeindegebiet besser nutzen
- Nachhaltigkeit als Faktor der Standortqualität ausbauen

### Was beinhaltet diese Planung:

Im Rahmen der Energieplanung wird in erster Linie die zukünftige Energieversorgung der Gemeinde raumplanerisch festgelegt. Aber auch andere energierelevante Themen wie Mobilität, Verkehr, Ver- und Entsorgung sollen auf Optimierungsmöglichkeiten untersucht werden. Mit dem Massnahmenplan 2011 für gemeindeeigene Bauten im Verwaltungsvermögen (Auftrag gemäss Legislaturprogramm) hat man bereits erste Umsetzungsschritte definiert. Mit einer gesamtheitlichen Betrachtung und den daraus gewonnen Erkenntnisse sollen Massnahmen entwickelt werden, um den Energie- bzw. Ressourcenverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken.

**Wir bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten, ob die kommunale Energieplanung in Binningen für die zukünftige Energiepolitik vorgesehen ist und wann erste konkrete Massnahmen daraus umgesetzt werden.**

Binningen, 8. Dezember 2014

The block contains several handwritten signatures in blue ink. On the left, there is a large, stylized signature that appears to be 'D.Z.' followed by a hyphen. To its right are several other signatures, some of which are more legible, including one that looks like 'Sven...' and another that looks like 'M. Meier'.

Daniel Zimmermann und Mitunterzeichner/-innen